

## Programm

**13. Europäische Jahrestagung der Gesellschaft  
für Medien in der Wissenschaft**

**16. – 18. September 2008/Krems an der Donau/AT,  
Pre-Conference 16. September 2008**

# Offener Bildungsraum Hochschule: Freiheiten und Notwendigkeiten

**Die 13. Europäische Jahrestagung der Gesellschaft für Medien in der Wissenschaft (GMW08) thematisiert schwerpunktmäßig das Spannungsfeld, das aus aktuellen technologischen bzw. aus hochschul- und gesellschaftspolitischen Anforderungen an didaktische Konzepte in Lehre und Forschung an Hochschulen entsteht.**

Eine Auseinandersetzung mit der Open-Education-Bewegung, Web 2.0-Entwicklungen und Social Software bzw. mit bestehenden und bewährten E-Learning-Konzepten steht im Mittelpunkt der Diskussion. Thematisiert werden Möglichkeiten und Konzepte, aber auch Grenzen, der Integration informeller Lernwege in formale Universitätsstrukturen, wie auch die Frage nach neuen Kompetenzen Lehrender und der Medienkompetenz Studierender gestellt wird. Es werden Chancen beleuchtet, die sich aus der freien Verfügbarkeit von Wissensressourcen ergeben, auch rückt die Bedeutung von Web 2.0 für wissenschaftlich untermauerte didaktische Konzepte in der Zentrum der Betrachtung.

Den an den Schwerpunktthemen der GMW08 orientierten Tracks – z.B. Open Education, Neue Kompetenzen, E-Learning-Strategien und deren Adaptierung, Informelles Lernen – geben renommierte Key Notes den inhaltlichen Rahmen. Robin Mason (Open University, UK) wird sich mit der Bedeutung von Social Software für die Hochschullehre auseinandersetzen, Tom Reeves (University of Georgia, USA) spricht über didaktische Konzepte, Lernende des 21. Jahrhunderts anzusprechen. Die Podiumsdiskussion „Open Trends in Higher Education: Imperatives and Challenges“ bildet einen der Höhepunkte und zugleich den Abschluss der Konferenz. Die ExpertInnen auf dem Podium sind Brian Lamb (University of British Columbia, CAN), Rolf Schulmeister (Universität Hamburg, DE) und Heike Wiesner (Fachhochschule der Wirtschaft Berlin, DE).

Die Tagung setzt in diesem Jahr verstärkt auf interaktive Formate und zielt im Besonderen darauf ab, Raum für inhaltliche Diskussion und fachlichen Austausch zwischen den TagungsteilnehmerInnen zu schaffen. Bereits im Rahmen der Pre-Conference werden die Tagungsschwerpunkte über ausgewählte Themen-Tische mit dem Ziel angesprochen, eine spezifische Problemstellung aus der Perspektive und unter Einbeziehung der Teilnehmenden zu erarbeiten. Im Rahmen der moderierten Postersession wird ein Format gewählt, das gezielt Interaktion und fachlichen Austausch anregen soll. Beim „Frühstück mit den Key-Note-Speakers“ können die TeilnehmerInnen in direkte Diskussion mit ExpertInnen treten. Die Konferenzpausen und das Mittagsbuffet werden im Bereich der AusstellerInnen und Medida-Prix 2008-FinalistInnen angeboten, um eine direkte Kontaktaufnahme und Gespräche zu erleichtern.

Die GMW08 richtet sich an Lehrende, Forschende und EntscheidungsträgerInnen im Umfeld elektronisch unterstützter Lehre, die an neuesten Ergebnissen und Entwicklungen aus Forschung und Praxis interessiert sind.

Ein attraktives Rahmenprogramm soll die Tagungsteilnahme am Campus Krems, gelegen in einem der schönsten Flusstäler Europas nahe der Bundeshauptstadt Wien, so angenehm wie möglich gestalten. Das Conference Dinner findet im Rahmen einer Schifffahrt auf der Donau statt und die Kunstlandschaft des Campus Krems sowie die Medieninstallation „Translation“ der Wiener Künstlerin Gerda Lampalzer sollen neben der inhaltlichen Auseinandersetzung und Diskussion für kulturelle Inspiration sorgen.

**Mag.<sup>a</sup> Dr.<sup>in</sup> Sabine Zauchner MSc**

Donau-Universität Krems

**Mag. Dr. Andreas Weissenböck**

IMC Fachhochschule Krems



**FH KREMS**  
UNIVERSITY OF APPLIED  
SCIENCES / AUSTRIA

Die GMW08 wird von der Donau-Universität Krems in Kooperation mit der IMC Fachhochschule Krems veranstaltet.

# Offener Bildungsraum Hochschulen: Freiheiten und Notwendigkeiten

## PRE-CONFERENCE

Dienstag, 16. September 2008

ZEIT	ORT	VERANSTALTUNG	
10:00 – 17:30	Foyer Audi-Max	<b>Registrierung</b>	
12:00 – 13:30	Audi-Max	<b>Pre-Conference I</b>	<b>THEMEN-TISCHE*/**</b> <ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Die Open-Bewegung und ihre Auswirkungen auf externe Lehrende an Hochschulen</b> <i>Beate Huber</i></li> <li>• <b>Das elektronische Portfolio – lohnenswerter Begleiter des lebenslangen Lernens?</b> <i>Klaus Himpsl</i></li> <li>• <b>Kein Überblick im E-Learning: Wie bringt man Ordnung in den Dschungel?</b> <i>Roland Streule</i></li> <li>• <b>Open Educational Resources (OER): Zielsetzungen und Umsetzungsformen für Universitäten</b> <i>Benno Volk und Schewa Mandel</i></li> <li>• <b>Offene Innovationsstrategien durch die Partizipation von Studierenden an Hochschulen? Fallbeispiele, Erfahrungen und Perspektiven</b> <i>Thomas Sporer, Hannah Dürnberger und Sandra Hofhues</i></li> <li>• <b>Integration von Social Software und informellen Lern- und Kommunikationswegen in die Hochschullehre</b> <i>Heidemarie Schorr und Saskia-Janina Kepp</i></li> </ul>
13:30 – 14:00	Foyer Audi-Max	<b>Kaffeepause</b>	
14:00 – 15:30	Audi-Max	<b>Pre-Conference II</b>	
15:30 – 16:00	Foyer Audi-Max	<b>Kaffeepause</b>	
16:00 – 17:30	Audi-Max	<b>Pre-Conference III</b>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• <b>Wikipedia in der Lehre – Wissen teilen (zu) leicht gemacht?</b> <i>Klaus Wannemacher und Frank Schulenburg</i></li> <li>• <b>Potenziale und Grenzen von Web 2.0 für fachspezifische Lehr- und Lernprozesse</b> <i>Kerstin Mayrberger</i></li> <li>• <b>OER - Zwischen freier Zugänglichkeit und didaktischem Konzept – am Beispiel Podcasts</b> <i>Mandy Schiefner, Andreas Reinhardt und Thomas Korner</i></li> <li>• <b>Social Software in der institutionellen Lehre – Einsatzmöglichkeiten und Einflussfaktoren</b> <i>Martin Leidl</i></li> <li>• <b>Sozio-technische Communities und Web 2.0: Informelle Lernwege in der Hochschullehre</b> <i>Isa Jahnke</i></li> </ul> <p><b>Moderation:</b> <i>Erwin Bratengeyer, Donau-Universität Krems</i></p>
18:00 – 20:00	Foyer 2. Stock	<b>Kunstempfang</b> <b>Anschließend Buffet</b> <i>Mit freundlicher Unterstützung durch Bürgermeisterin Ingeborg Rinke</i>	<p>Das Spiel mit der Sprache liegt der Medieninstallation „TRANSLATION“ der Wiener Künstlerin Gerda Lampalzer zugrunde. Das preisgekrönte Werk befindet sich seit 2007 an der Donau-Universität Krems. Gerda Lampalzer stellt ihr Projekt vor und gibt Einblick in neue Arbeiten. Zuvor führt der Kurator von Campus Cultur, Prof. Dr. Gerhard Gensch, durch die „Kunstlandschaft“ des Campus Krems.</p>

\* Themen-Tische ermöglichen die moderierte Erarbeitung und Diskussion einer spezifischen Fragestellung oder eines bestimmten Themas. Primäres Ziel ist es, das Thema aus der Perspektive der Teilnehmenden zu erarbeiten und dabei in einer offenen Atmosphäre kreative Lösungsansätze zur ausgewählten Problemstellung zu entwickeln. Themen-Tische werden ab sechs bis maximal zehn angemeldeten TeilnehmerInnen angeboten.

\*\* Die Plätze für die Themen-Tische/ Frühstück mit Key-Note-Speakers sind beschränkt. Die Auswahl erfolgt nach dem Zeitpunkt der Anmeldung.

Aktuelle Informationen zum endgültigen Programm der Pre-Conference finden Sie unter:  
<http://www.gmw08.at/programm>.

# 1. KONFERENZTAG

## Mittwoch, 17. September 2008

ZEIT	ORT	VERANSTALTUNG			
09:00 – 18:00	Foyer Audi-Max	Registrierung			
11:00 – 11:30	Audi-Max	<b>Eröffnung</b>	<i>Patricia Arnold, Vorsitzende der Gesellschaft für Medien in der Wissenschaft; Ada Pellert, Leiterin des Departments für Weiterbildungsforschung und Bildungsmanagement, Donau-Universität Krems; Hans Lichtenwagner, Rektor der IMC Fachhochschule Krems; Sabine Zauchner, Wiss. Leitung GMW08</i>		
11:30 – 13:00	Audi-Max	<b>Key Note Robin Mason</b>	<b>The Impact of Social Networking on Higher Education</b> <i>Robin Mason, The Open University, UK; Moderation: Sabine Zauchner, Donau-Universität Krems</i>		
13:00 – 14:30	Mensa/Zelt	Mittagsbuffet	GMW08 AusstellerInnen / Medida-Prix 2008 Messe		
14:30 – 16:00	Audi-Max	<b>OPEN EDUCATION I Modelle und hochschulpolitische Konzepte</b> Chair: <i>Theo Bastiaens, FernUniversität Hagen</i>	<b>Open Educational Resources – ein Policy Paper</b> <i>Petra Oberhuemer und Thomas Pfeffer</i>	<b>w.e.b.Square – ein Modell zwischen Studium und freier Bildungsressource*</b> <i>Sandra Hofhues, Gabi Reinmann und Viktoria Wagensommer</i>	<b>Open Education: Partizipative Lernkultur als Heraus- forderung und Chance für offene Bildungsinitiativen an Hochschulen</b> <i>Thomas Sporer und Tobias Jenert</i>
14:30 – 16:00	E11	<b>NEUE KOMPETENZEN I Kompetenzen von Lehrenden und Studie- renden entwickeln</b> Chair: <i>Marianne Merkt, Universität Hamburg</i>	<b>Fit fürs Web 2.0? Ein Medienkompetenzzertifikat für zukünftige Lehrer/innen</b> <i>Claudia Bremer</i>	<b>E-Portfolios zur Unter- stützung selbstorganisierter Tutoren- und Tutorinnen- tätigkeiten*</b> <i>Marc Egloffstein und Benedikt Oswald</i>	<b>Neue Kompetenzen für E-Portfolio-Begleiter/innen? Der Kurs MOSEP – More Self- Esteem with my E-Portfolio</b> <i>Wolf Hilzensauer, Graham Attwell, Agnieszka Chrzasczc, Gerlinde Buchberger, Veronika Hornung-Prähauser und John Pallister</i>
14:30 – 16:00	E06	<b>E-LEARNING STRATEGIEN I Best Practice Modelle</b> Chair: <i>Gottfried Csanyi, TU Wien</i>	<b>Interdisziplinäre Vernetzung mit E-Learning. Praxisnahe Hochschullehre wird Realität</b> <i>Timo Gnambs, Birgit Leidenfrost und Marco Jirasko</i>	<b>Standards umsetzen – Hochschulübergreifende Kooperationen im Zeichen curricularer Standards</b> <i>Christian Bogner, Christine Menzer und Henning Pätzold</i>	<b>Die interaktive Vorlesung. Ein Blended-Learning-Modell für Massenvorlesungen im Rahmen der gemeinsamen Studieneingangsphase der Fakultät für Sozialwissen- schaften (eSOWI-STEP)</b> <i>Claudia Schallert, Philipp Bud- ka, Andrea Payrhuber</i>
14:30 – 16:00	E12	<b>INFORMELLES LERNEN Integration in formale Universitätsstrukturen</b> Chair: <i>Nina Heinze, Universität Regensburg</i>	<b>Integration von Social Software in die Hochschul- lehre. Ein Ansatz zur Unter- stützung der Lehrenden</b> <i>Martin Leidl und Antje Müller</i>	<b>Integration informeller Lernwege in formale Univer- sitätsstrukturen: Vorgehens- modell „Sozio-technische Communities“</b> <i>Isa Jahnke und Volker Mattick</i>	<b>Chatten kann jede/r ;-) Integration von informellen Lern- und Kommunikations- wegen und Social Software in ein Blended-Learning-Kon- zept für Lehramtsstudierende im Bereich Englische Kultur- wissenschaft*</b> <i>Heidemarie Schorr, Saskia- Janina Kepp, Christa Womser- Hacker und Friedrich Lenz</i>
14:30 – 16:00	SE 2.2	<b>WEB 2.0 UND LERNKULTUREN</b> Chair: <i>Martin Ebner, TU Graz</i>	<b>Wikipedia – Störfaktor oder Impulsgeberin für die Lehre?*</b> <i>Klaus Wannemacher</i>	<b>Fachkulturen als Herausfor- derung für E-Learning 2.0</b> <i>Kerstin Mayrberger</i>	<b>Formelle und informelle Lernsituationen aus Sicht österreichischer Studierender</b> <i>Tanja Jadin, Christoph Richter und Eva Zöserl</i>
16:00 – 16:30	Mensa/Zelt	Kaffeepause			* Nominiert für den Lplus-Best Paper Award
16:30 – 18:00	Foyer 1. Stock	<b>Interaktive Poster Session / Marktplatz</b>	<b>Moderation: Andreas Weissenböck, IMC Fachhochschule Krems</b>		
16:30 – 18:30	SE 2.2	<b>Mitgliederversammlung GMW</b>			
19:00 – 23:00	Galadiner Schiff MS Prinz Eugen	<b>Conference Dinner</b> <i>Mit freundlicher Unterstützung durch Landeshauptmann Dr. Erwin Pröll</i>	<b>Verleihung des Lplus-Best Paper Awards</b> Erleben Sie das UNESCO Weltkulturerbe Wachau im festlichen und stimmungsvollen Rahmen des GMW08 Conference Dinners an Bord des Schiffes MS Prinz Eugen. Die Schifffahrt bildet den Rahmen für die Verleihung des Lplus-Best Paper Awards.		

## 2. KONFERENZTAG

# Donnerstag, 18. September 2008

ZEIT	ORT	VERANSTALTUNG			
08:00 – 16:00	Foyer Audi-Max	Registrierung			
07:30 – 08:30	Campus Hotel Kolping	<b>Frühstück mit Key-Note-Speakers**</b>	<i>Robin Mason, The Open University, UK Tom Reeves, The University of Georgia, USA Brian Lamb, University of British Columbia, CAN Rolf Schulmeister, Universität Hamburg, DE Heike Wiesner, FHW Berlin, DE</i>		
09:00 – 10:30	Audi-Max	<b>Key Note Tom Reeves</b>	<b>Open Learning Requires Open Minds: The Challenges of Online and Blended Learning Environments for ‘Generation Me’ Students and their Instructors</b> <i>Tom Reeves, The University of Georgia/USA</i> <b>Moderation:</b> <i>Sabine Zauchner, Donau-Universität Krems</i>		
10:30 – 11:00	Mensa/Zelt	Kaffeepause			
11:00 – 12:30	Audi-Max	<b>OPEN EDUCATION II Implementierungen und Umsetzungsmöglichkeiten</b> Chair: <i>Thomas Pfeffer, Universität Klagenfurt</i>	<b>Educational Landscapes: Mapping der elektronischen Ausbildungsangebote eines Faches mit Kognitiven Karten</b> <i>Roland Streule und Damian Läge</i>	<b>Einsatz und Verbreitung von CampusContent – DFG-Leistungszentrum für E-Learning</b> <i>Bernd Krämer und Annett Zobel</i>	<b>Free Podcasts. Didaktische Produktion von Open Educational Resources</b> <i>Andreas Reinhardt, Thomas Komer und Mandy Schiefner</i>
11:00 – 12:30	E11	<b>NEUE KOMPETENZEN II Medienkompetenz Studierender</b> Chair: <i>Isa Jahnke, TU Dortmund</i>	<b>Has the Net Generation Arrived at the University? – oder Studierende von Heute, Digital Natives?</b> <i>Martin Ebner, Mandy Schiefner und Walther Nagler</i>	<b>Medienkompetenz und selbstorganisiertes Lernen – Ergebnisse einer Evaluation</b> <i>Thomas Schüler, Svenja Wichelhaus, Michaela Ramm und Karsten Morisse</i>	<b>Projekt i-literacy: Modell zur Förderung von Informationskompetenz im Verlauf des Hochschulstudiums</b> <i>Nina Heinze, Thomas Sporer, und Tobias Jenert</i>
11:00 – 12:30	E06	<b>E-LEARNING STRATEGIEN II Anpassung und Weiterentwicklung</b> Chair: <i>Christian Bogner, TU Kaiserslautern</i>	<b>Strategie- und Konzeptanpassungen bei der E-Learning-Integration auf Basis empirischer Begleitevaluationen im Projekt eLearn@BTU</b> <i>Matthias Kaiser und Michael Brusck</i>	<b>Wenn die Akzeptanz der Supportangebote sinkt – Fehlentwicklung oder strukturelle Notwendigkeit</b> <i>Gottfried S. Csanyi</i>	<b>Virtuell über den „Studierendenberg“? Zu Kapazitätswirkungen mediengestützter Lehre</b> <i>Bernd Kleimann</i>
11:00 – 12:30	E12	<b>DIDAKTISCHE TAXONOMIEN Entwicklung und Dokumentation</b> Chair: <i>Kerstin Mayrberger, Universität Hamburg</i>	<b>Die Dokumentation erfolgreicher E-Learning Lehr-/Lernarrangements mit didaktischen Patterns</b> <i>Christian Kohls und Joachim Wedekind</i>	<b>Die Qualität steckt im Detail – kreative Aufgabengestaltung und ihre Umsetzung mit E-Learning-Lösungen</b> <i>Regina Bruder und Julia Sonnberger</i>	<b>Eine hochschuldidaktische Beschreibungssprache für (E-)Szenarien</b> <i>Marianne Merkt und Ivo van den Berk</i>
12:30 – 14:00	Mensa/Zelt	Mittagsbuffet	GMW08 AusstellerInnen / Medida-Prix 2008 Messe		
14:00 – 15:30	Audi-Max	<b>Podiumsdiskussion</b>	<b>Open Trends in Higher Education: Imperatives and Challenges</b> <b>Moderation:</b> <i>Eva Cendon, Donau-Universität Krems</i> <i>Brian Lamb, University of British Columbia, CAN</i> <i>Rolf Schulmeister, Universität Hamburg, DE</i> <i>Heike Wiesner, FHW Berlin, DE</i>		
15:30 – 16:00	Audi-Max	<b>Konferenzabschluss</b>	<i>Patricia Arnold, Vorsitzende der Gesellschaft für Medien in der Wissenschaft</i> <i>Andreas Weissenböck, IMC Fachhochschule Krems</i> <i>Sabine Zauchner, Wiss. Leitung GMW08</i> <i>Nicolas Apostolopoulos, Wiss. Leitung GMW09</i>		
16.30		<b>Bus-Check-In</b>			
18:30 – 22:00	RadioKulturhaus Wien	<b>Medida-Prix 2008</b>	<b>Preisverleihung durch Bundesminister Johannes Hahn</b> Bundesminister Johannes Hahn gibt den/die PreisträgerInnen des Medida-Prix 2008 bekannt, ebenso wird der Publikumspreis vergeben. Anschließend Einladung zum Buffet.		
ca. 22:00		<b>Rückfahrt nach Krems</b>			

### Steering Committee

Univ.-Prof. Dr. Theo Bastiaens	FernUniversität Hagen
Univ.- Prof. Dr. Peter Baumgartner	Donau-Universität Krems
Univ.-Prof. Dr. Reinhard Keil	Universität Paderborn
Dr. <sup>in</sup> Marianne Merkt	Universität Hamburg
Dr. <sup>in</sup> Felicitas Pflichter	Bundesministerium für Wissenschaft und Forschung/AT
Prof. <sup>in</sup> Dr. <sup>in</sup> Gabi Reinmann	Universität Augsburg
Dr. <sup>in</sup> Eva Seiler Schiedt	Universität Zürich
Univ.-Prof. Dr. Rolf Schulmeister	Universität Hamburg
Dipl. Päd. <sup>in</sup> Angela Sommer	Universität Hamburg

### Wissenschaftliche Leitung

Mag. <sup>a</sup> Dr. <sup>in</sup> Sabine Zauchner, MSc	Donau-Universität Krems
--	-------------------------

### Organisationsteam

Helmut Gepl	Donau-Universität Krems
Karin Kirchmayer	Donau-Universität Krems
Dr. Michael Kopp	MedienAgentur 2412
Mag. <sup>a</sup> Ingrid Ladner	Donau-Universität Krems
Dr. Andreas Weissenbaeck	IMC Fachhochschule Krems

### Tagungsgebühren

<b>GMW08 Tagungsteilnahme 17.-18. September 2008</b>	Bis 31.7.2008	Ab 01.08.2008
Nicht-Hochschulangehörige*	355,- €	405,- €
Hochschulangehörige*	285,- €	335,- €
GMW-Mitglieder*	245,- €	285,- €
StudentInnen	115,- €	155,- €

\*inklusive Catering, Conference Dinner und Tagungsband

<b>Preconference Themen-Tische 16. September 2008</b>		
Teilnahme (inklusive Empfang und Kunstevent)	75,- €	105,- €
<b>Frühstück mit Key Notes 18. September 2008</b>		
Teilnahme (inklusive Frühstücksbuffet)	45,- €	65,- €

#### **Begleitpersonen**

Empfang und Kunstevent (16.9.2008)	20,- €
Conference Dinner (17.9.2008)	100,- €

#### **Medida-Prix 2008 Preisverleihung 18. September 2008**

Teilnahme (inklusive Transfer nach Wien, Buffet und ggf. Rücktransport nach Krems)	kostenfrei
--	------------



#### **SponsorInnen**



#### **Kontakt**

Web: <http://www.gmw08.at>

E-Mail: [info@gmw08.at](mailto:info@gmw08.at)